

Konzeptdatenblatt SPHERAhospital: Berührungslose Patienten- identifikation und -ortung in Echtzeit

Das Konzept SPHERAhospital in Wort...

Mit SPHERAhospital können Patienten sicher und berührungslos identifiziert werden. Neben einer automatischen und berührungslosen Identifizierung erlauben die am Patientenarmband befestigten kleinen und leichten Funktags eine Fülle neuer Anwendungen, die insbesondere zur Engpass- und Ressourcenplanung wertvolle Daten liefern.

Patient und Gerät können in Echtzeit lokalisiert werden. Das erhöht die Performance der klinischen Routine, Wartezeiten werden verringert, Gerätebestände können reduziert werden. Bestimmte Bereiche können ausdrücklich „blind“ bleiben.

Damit verbunden ist ein Tracking von Patienten- und Gerätebewegungen. Erstmals erlangt das Management belastbare Daten über Engpassprozesse, kann Gründen für Verzögerungen nachgehen und erhält Hinweise auf Optimierungspotential im klinischen Ablauf. Aussagekräftige Statistiken auf der Grundlage von Fluss- und Bewegungsdaten bilden die Basis zur Prozessoptimierung.

SPHERAhospital kann leicht in das KIS und/oder die elektronische Patientenakte integriert werden.

SPHERAhospital Tags sind aktive Funktransponder, die einfach z.B. auf das vorhandene LaserBand Patientenarmband aufgezogen werden. Sie sind natürlich hygienisch, desinfizierbar und nach Gebrauch erneut verwendbar.



... und Bild:

IDENTIFIZIERUNG

Sichere Identifikation durch kontaktloses Auslesen
Automatische Identifizierung und Zeitkontrolle

ORTUNG

Lokalisierung in **Echtzeit**
Raum- oder zonen**genau**

TRACKING

Verfolgung von **Personen- und Gerätebewegungen**
Statistiken von Flussdaten zur Prozessoptimierung
Integration in die **elektronische Patientenakte**



Produktdetails

Module:

- SPHERAone Server
- SPHERAhospital User Client
- Armband Tags
- Decken-Ortungsgeräte (an Wand oder Decke fixierte Beacons)
- Mobile Ortungsgeräte als USB-Stick

Systemvoraussetzungen

Server:

CPU 1 Core; RAM 2GB;
BS MS Server 2008 oder Linux Server;
HD 50 GB;
Datenbank MySQL

Hardware:

Lesegerät in der Aufnahme zur Zuordnung des Patienten

Hardware

Fest installierte Lesepunkte für eine raumweite Ausleuchtung

Hardware

Mobile Lesegerät als USB-Stick, z.B. für die automatische Patientenidentifikation am Visitenwagen

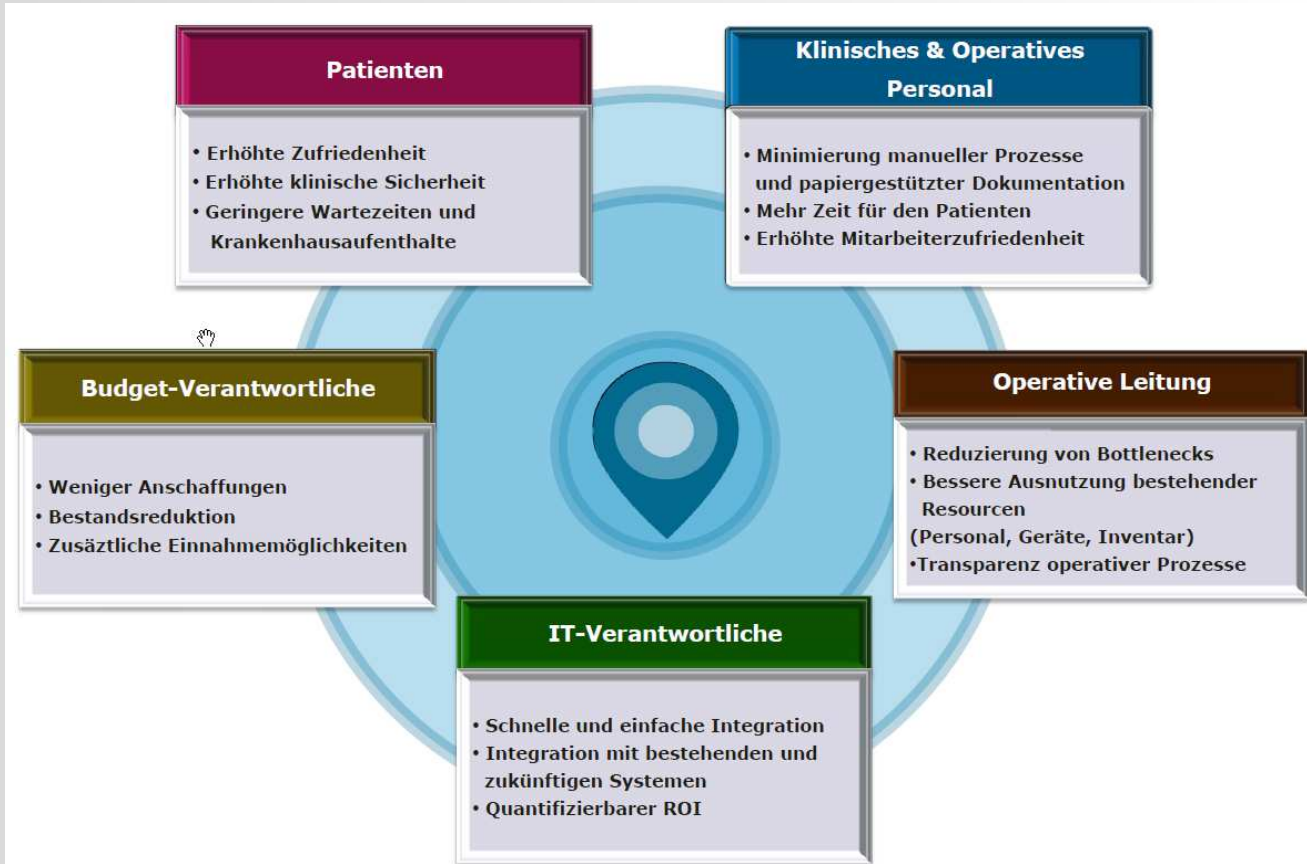
Hardware

Funktags für das Patientenarmband als aktive Komponente

Lieferumfang

Projektabhängig

SPHERAhospital schafft Vorteile für viele Beteiligte:



- Erhöhung der Patientensicherheit bei Therapie und Medikation, in OP und bei Transport
- Zeitersparnis gegenüber manueller Identifikation
- Parallel zur Barcodenutzung des Patientenarmbandes nutzbar
- Lokalisierung von Patienten für Angehörige und Besucher
- Bereiche und Räume können ausdrücklich von der Ortung ausgenommen werden
- Ortung von Geräten in Echtzeit 24/7
- Unterstützung für das Betten- und Gerätemanagement
- Automatische Überwachung gegen Diebstahl (hochwertiges Equipment)
- Reduzierung von Suchzeiten von Geräten, Rollstühlen, Infusionspumpen etc.
- Bereitstellung von Bewegungsdaten (Ort-Zeit) von Patienten oder Equipment
- Breite Datenbasis für statistische Auswertungen
- Optimierung von Durchlaufzeiten
- Auswertung der Daten zur Optimierung vorhandener Kapazitäten
- Reduzierung von Wartezeiten durch Erkennen und Beseitigen von Flaschenhalssituationen
- Grundlage für Workflow-Automatisierung
- Einbindung in KIS und/oder elektronischer Patientenakte
- Mit Bluetooth 4.0 Nutzung von Smartphones/Tablets zur Patientenidentifikation möglich

SPHERAhospital nutzt Bluetooth 4.0 als etablierten Niedrigenergie Funkstandard: äußerst effizient, energie- und strahlungsarm belastet das System nicht die Bandbreiten vorhandener WLAN-Netze. Auf dem Tag selber sind nie Patientendaten gespeichert, sondern nur eine Tag-ID.

Die Armbandtags werden einfach auf das LaserBand / FusionBand-Armband aufgezogen und sind somit fest mit dem Patienten (in der Ausprägung „Gerätetag“ mit dem Gerät) verbunden. Mit Schutzklasse IP67 sind staub- und wassergeschützt. Je nach Sendezyklus und Hersteller hält die Batterie 1 Jahr und länger. In dieser Zeit kann der Tag beliebig oft wieder verwendet werden.